

Sport in Underbergen

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 18. September 2016, 20:24

Ja, auch für Sport ist in Underbergen Zeit, wenngleich wenig Geld da ist. Drei, kaum als "Verein" zu bezeichnende Clubs spielen wahlweise Fußball oder Handball gegeneinander. Feste Strukturen gibt es nicht wirklich. Und doch hat sich im Vorfeld der Fußball-WM im Nachbarland eine Art "Nationalmannschaft" gebildet, die vor allem Abenteuerlustig ist.

Dass man aus der Du eingeladen wurde zu einem Testspiel, empfindet man als großes Glück: Es wird das erste Länderspiel der Mannschaft sein. Das Geld für die Reise wird notdürftig zusammengekratzt.

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 6. Oktober 2016, 09:21

nach dem [0-4](#) gegen Astor kehrt das Underbergener Team zurück nach Hause. Bis zum nächsten Spiel ist noch etwas Zeit, darum kehren die Spieler heim zu ihren Familien. Sie haben allerdings weitgehend Arbeitsfrei, weil nachmittags trainiert wird. Nur wer in der Landwirtschaft tätig ist, arbeitet morgens und ggf. nach dem Training.

Insgesamt ist die Stimmung sehr gut. nur 0-4 verloren und es waren ein paar klare Torchancen dabei, dazu ein Abseitstor. Da geht also was.

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 22. Juli 2017, 07:58

Zu den Philippinischen Spielen haben sich Hormar von der Hauptstraße, Truda vom alten Weinberg in der bhauptsache beim Schach gemeldet. Aber wo sie schon mal da sind melden sie auch beim Tanzen an.

Die Reisekosten tragen beide zum Teil aus Privatvermögen zum Teil unterstützt der Staat.

Die Fußballer diskutieren noch. Sie würden nach der tollen MWM im Vorjahr schon gerne teilnehmen, aber das Geld reicht nicht, und der ein oder andere Spieler hat auch berufliche Verpflichtungen.

Beitrag von „Hansgar von Ribbenwald“ vom 22. Juli 2017, 13:56



image not found or type unknown

Ein turanisches Unternehmen hört von dem Dilemma der underbergischen Nationalmannschaft und stellt eine Finanzierung in Aussicht. Einzige Bedingung: Trikotwerbung des Sponsors.

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 22. Juli 2017, 19:56

In Underbergen diskutiert man das großzügige Angebot. Das Problem ist, dass kein Geld da ist, neue Trikots anzuschaffen, die man mit einem Sponsor beflocken könnte. Man kann nur in den bereits vor der WM angeschafften Baumwolltrikots auflaufen

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 22. Juli 2017, 22:16



image not found or type unknown

Global Tech hört ebenfalls davon und von gewissen Angeboten und macht selbst ein Angebot, Werbung auf einem gestellten Mannschaftsbus in Livornien gegen eine immerhin fünfstellige Siegpriämie - pro Spiel.

[SimOff](#)

Beitrag von „Hansgar von Ribbenwald“ vom 23. Juli 2017, 09:29

image not found or type unknown

Das turanische Unternehmen würde als Teil des Sponsorings einen kompletten Trikotsatz zur Verfügung stellen.

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 23. Juli 2017, 17:30

man bedankt sich bei beiden Anbietern und zeigt sich gewillt, beide Angebote anzunehmen, da man davon ausgeht dass sie nicht miteinander kollidieren.

Jetzt wird nich geprüft ob ein möglicher Verdienstaussfall der Spieler vom Staat getragen werden kann. Dazu werden Berechnungen angestellt.

Beitrag von „Hansgar von Ribbenwald“ vom 23. Juli 2017, 18:54

image not found or type unknown

In Aarburg freut man sich schon auf die Werbung.

[SimOff](#)

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 24. Juli 2017, 09:06

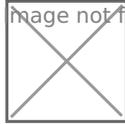
Die Anmeldung zum Turnier ist erfolgt. Der komplette WM-Kader sowie zwei Jungspieler werden teilnehmen.

Beitrag von „Thor Odinson“ vom 24. Juli 2017, 14:29

image not found or type unknown

Man kümmert sich sogleich um die underbergische Mannschaftsmobilität bei den philippinischen Spielen.

image not found or type unknown



[Original public domain](#)

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 10. August 2017, 20:27

die 0-1 Niederlage gegen Melba wird kaum zur Kenntniss genommen. Der Regen will einfach nicht aufhören...

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 11. August 2017, 14:12

Hormar von der Hauptstraße und Truda vom alten Weinberg mussten ihre Teilnahme an den Spielen aufgrund der Wetterlage absagen. Sie müssen sich hier in Underbergen um Wichtigeres kümmern.

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 17. August 2017, 19:09

Den 2-0 Sieg in Livornien nimmt hier kaum jemand zur Kenntnis. Wer es aber mitbekommt, der fühlt sich für ein paar Momente etwas hoffnungsvoller als zuvor

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 24. August 2017, 22:20

völlig unerwartet hat das Underbeger Team mit einem 3-1 n.E gegen Niverne das Halbfinale erreicht. Das gibt einen ungeahnten Auftrieb im Land... auch wenn es nur seeeehr langsam ins Kollektivbewusstsein eindringt

Beitrag von „Friedbert Karlsson“ vom 29. August 2017, 22:58



Die turanische Regierung teilt mit, dass für das morgige Finalspiel Turanien vs. Underbergen noch Plätze frei sind, Wer sich dem turanischen Team anschließen möchte, solle sich melden

Beitrag von „Dionysius Buddenberg“ vom 11. Juli 2019, 15:20

Liebe Fussballfreunde!

Der NHFB (NordHanarischeFussballBund) hat dieses Jahr die Ehre, die Fussball-Weltmeisterschaft auszurichten.

Ein solches Turnier lebt von den zahlreichen repräsentierten Kulturen, daher möchte ich ihre Nationen namens des Ausrichters recht herzlich zur Teilnahme einladen, um die Vielfalt des Turniers noch zu vergrößern.

Weitere Informationen zur Anmeldung [lege ich bei](#). Die Frist läuft noch bis zum 17. Juni 2019.

Es wäre den Bürgern Nordhanars, den Teilnehmern und Beteiligten eine große Freude, Sie an der Weltmeisterschaft begrüßen zu können!

Mit sportlichen Grüßen

Dionysius Buddenberg

Vizepräsident für Öffentlichkeitsarbeit des Organisationskomitees

Beitrag von „Jonschomar vom Sendrak“ vom 11. Juli 2019, 15:33



image not found or type unknown

bekommt Kenntnis von der WM und denkt mit leichter Nostalgie zurück an die Zeit in der er dafür Zuständig war...

Beitrag von „Frowin von Eichenfels“ vom 10. November 2022, 08:38



image not found or type unknown

Geht auf dem sogenannten Sportplatz ein paar Runden laufen. Allerdings ist der Platz in einem derart schlechten Zustand, dass man aufpassen muss nicht die Schuhe kaputt zu machen.